



Drehbuch und Frauen im Fokus

Deutschlandweit einmalig ist die Reihe FOKUS DREHBUCH auf dem Fünf Seen Filmfestival, die heuer zum sechsten Mal stattfindet. Veranstaltungen am 28. und 29. Juli 2017 bringen Branche und Publikum den Prozess des Filmemachens nahe

Ist ein Film ein Erfolg, sind die Namen der Hauptdarsteller und des Regisseurs allgemein bekannt. In deren Schatten stehen oft die Drehbuchautoren – dabei sind sie es ja, die die Geschichte erdacht und geschrieben haben. Das Fünf Seen Filmfestival (27.7. bis 5.8.2017) stellt die Drehbuchautoren ins Licht der Öffentlichkeit und bietet ihnen mit einem Werkstattgespräch und einer Podiumsdiskussion, beide hochkarätig besetzt, eine Bühne. Erstmals wird der DACHS-Drehbuchpreis in Höhe von 3.000 Euro verliehen. FOKUS DREHBUCH ist eine Kooperation mit dem VDD (Verband Deutscher Drehbuchautoren e.V.) und wird gefördert von der FFA Filmförderungsanstalt. Die Moderation hat Carolin Otto (Beirat VDD, Vorstand FSE).



Fokus Drehbuch auf dem 10. FSFF © Jörg Reuther

Seit nunmehr sechs Jahren hat das Fünf Seen Filmfestival als einziges deutsches Filmfestival mit **FOKUS DREHBUCH** eine Film- und Veranstaltungsreihe, die das Drehbuch in den Mittelpunkt stellt und sich mit dessen Bedeutung im Entstehungsprozess des Films beschäftigt.

In diesem Jahr geht es um die Frage: „Fehlen die Geschichten der Frauen im Film?“ Das Fünf Seen Filmfestival und der Verband Deutscher Drehbuchautoren VDD e.V. laden zu einer hochkarätig besetzten Podiumsdiskussion zu

diesem Thema in die Schlossberghalle Starnberg (29.7.). Beim Werkstattgespräch (28.7.) wird auf kurzweilige Art und Weise anhand zweier Beispielfilme der Weg vom Drehbuch zum fertigen Film nachgezeichnet. FOKUS DREHBUCH ist gefördert von der Filmförderungsanstalt (FFA).

Spannende Diskussionen versprechen die hochkarätigen Gäste wie u. a. **Christine Berg** (FFA,

stellvertretender Vorstand), **Eva Mattes** (Theater-, Film- und Fernsehschauspielerin, TATORT BODENSEE u. v. a.), **Susanne Schneider** (Drehbuchautorin, ES KOMMT DER TAG, TATORT, BELLA BLOCK), **Simon Verhoeven** (Autor & Regisseur, MÄNNERHERZEN, WILLKOMMEN BEI DEN HARTMANN) und **Uta Wieland** (Autorin & Regisseurin FRECHE MÄDCHEN, FC VENUS).

„Die neuen Gender-Studien der FFA und der Uni Rostock haben für Aufsehen gesorgt. Die nüchternen Statistiken zeigen, wie schlecht es noch um das Bild, Repräsentation und Geschichten der Frauen in Film und TV bestellt ist“, erläutert Organisatorin und Moderatorin Carolin Otto, Beirat des VDD-Vorstands und Vizepräsidentin der FSE. „Fehlen die Geschichten der Frauen, weil immer noch Männer die Branche dominieren? Wir wollen zeitgemäße Bilder von Frauen spiegeln, schließlich sind mehr als 50% der Bevölkerung Frauen. Höchste Zeit, dass wir – Männer und Frauen – hier gemeinsam etwas bewegen.“

Um das Thema Drehbuchschreiben insgesamt zu stärken, wird bei FOKUS DREHBUCH erstmals der **DACHS-Drehbuchpreis** verliehen. Aus zehn Filmen aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und Südtirol (DACHS-Länder) wird der Film mit dem besten Drehbuch ausgezeichnet. Alle nominierten Filme werden auf dem Fünf Seen Filmfestival nochmals in einer speziellen Filmreihe gezeigt. Der Preis im Wert von 3.000 Euro wird von der Mixtvision Mediengesellschaft mbH gestiftet und beim Empfang zu Ehren aller Drehbuchautorinnen und -autoren direkt am Starnberger See verliehen.

FOKUS DREHBUCH am 28. und 29. Juli 2017 - VERANSTALTUNGSÜBERBLICK

WERKSTATTGESPRÄCH am Freitag, 28. Juli 2017 | 19.00 Uhr | Kino Breitwand Gauting, Bahnhofplatz 2, Eintritt frei.

Mit Felicitas Darschin, Susanne Freyer, Alexandra Helmig und Ute Wieland sprechen wir über ihre Filme *Tigermilch* und *FRAU MUTTER TIER*. Das Publikum hört Szenen aus dem Drehbuch, im Anschluss sind diese in der verfilmten Version auf der Leinwand zu sehen.

Ø

PODIUMSDISKUSSION „Fehlen die Geschichten der Frauen?“ Ø

Samstag, 29. Juli 2017 | 18.30 Uhr | Schlossberghalle Starnberg, Vogelanger 2, Eintritt frei.

Es diskutieren Drehbuchautorin und Regisseurin Monja Art, stellv. Vorstand der FFA Christine Berg, Drehbuchautorin Natja Brunckhorst, Produzentin Susanne Freyer, Schauspielerin Eva Mattes, Drehbuchautorin Susanne Schneider und Drehbuchautor und Regisseur Simon Verhoeven.

Ø

VERLEIHUNG DES DACHS-DREHBUCHPRESES mit anschließendem **EMPFANG DER DREHBUCHAUTOREN** | Samstag, 29. Juli 2017 | 20.30 Uhr | Münchener Ruder-Club Starnberg, Dampfschiffstraße 6 (nur mit persönlicher Einladung)

Ø

FILMREIHE mit den für den Drehbuchpreis nominierten Filmen während des Fünf Seen Filmfestivals | 27. Juli bis 05. August 2017. Information zu den Filmen gibt es hier:

<http://fsff.de/home/cm/fff-current-sektion/12/index.html>

FOKUS DREHBUCH ist eine Veranstaltungsreihe des Fünf Seen Filmfestivals in Kooperation mit dem Verband Deutscher Drehbuchautoren. FOKUS DREHBUCH wird von der FFA unterstützt.

11. Fünf Seen Filmfestival – 27. Juli bis 5. August 2017 – www.fsff.de

Festivalleitung: Matthias Helwig, Furtanger 6, 82205 Gilching, Deutschland

T: +49 8105-278825 – F: +49 8105-278823 – E: office@fsff.de – St-Nr: DE 13131459

Pressesprecher: Konstantin Fritz – presse@fsff.de – F: +49 8152 965 2555 M: +49 157 7385 4408

Weitere Informationen zur Veranstaltungsreihe und zum Fünf Seen Film Festival finden Sie unter: www.fsff.de

Weitere Informationen zum Verband Deutscher Drehbuchautoren (VDD) und viele relevante News erhalten sie unter www.drehbuchautoren.de.

Regelmäßige **Updates** und **aktuelle Informationen** zum 11. Fünf Seen Filmfestival 2017 gibt es auf www.fsff.de und www.facebook.com/fuenf.seen.filmfestival

TERMINVORSCHAU:

Festivalzeitraum: Donnerstag, 27. Juli bis Samstag, 5. August 2017

PRESSEBILDER:

<http://fsff.de/home/cm/fff-current-list/presse/downloads.html>

PRESSESTIMMEN:

<http://fsff.de/home/cm/fff-current/presse/pressestimmen.html>

Fünf Seen Filmfestival: Anziehungspunkt für letzthin 20.000 Besucher und Markenzeichen für exzellente Filmauswahl und prominente Gäste weit über die Region hinaus. Seit 2006 Jahren findet Ende Juli / Anfang August das Fünf Seen Filmfestival in einer der schönsten Gegenden Deutschlands im Fünfseenland südlich von München statt. Schwerpunkt sind die Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilme aus aller Welt mit Fokus auf Deutschland, Österreich, Schweiz und Südtirol, die Förderung des Filmnachwuchses und die Verankerung heutiger Filme in der Filmgeschichte (Retrospektive) und in der Gesellschaft (Horizonte). Innerhalb kürzester Zeit hat sich das FSFF zu einem der größten und renommiertesten Filmfestivals in Süddeutschland entwickelt und findet auf 17 Leinwänden in den Spielstätten Starnberg, Gauting, Herrsching, Schloss Seefeld, Weßling, Wörthsee und Landsberg statt. Das FSFF verdankt seine große Beliebtheit der ausgezeichneten Filmauswahl, der persönlichen Atmosphäre, der traumhaften Landschaft und der großflächigen Medienberichterstattung. Festivalleiter Matthias Helwig sorgt mit seinen Breitwandkinos Starnberg, Gauting, Seefeld und Herrsching mit gesamt zehn Leinwänden seit 30 Jahren in der deutschen Kinolandschaft für Furore: Weit über 100 Auszeichnungen erhielten seine Kinos für ihr herausragendes Programm, bereits zwei Mal wurden sie zum „Besten Kino Deutschlands“ gekürt. Information: www.fsff.de

HAUPTPARTNER:

Bayerisches Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst, FilmFersehFonds Bayern, Stadt Starnberg, Bezirk Oberbayern, Landkreis Starnberg, Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg, Schweizerisches Generalkonsulat in München

HAUPTMEDIENPARTNER:

Bayern 2, Süddeutsche Zeitung

MEDIENPARTNER:

Münchner Fenster, Münchner Feuilleton, Kreisbote, Blickpunkt:Film, artechock.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Konstantin Fritz, presse@fsff.de T: +49 8152 965 2555, M: +49 157 7385 4408, www.konstantin-fritz.de